



Deutscher Gerichtsvollzieher Bund e.V.

Mitglied der Union Internationale des Huissiers et Officiers Judiciaires (UIHJ)
Mitglied des Deutschen Beamtenbundes

Landesverband Niedersachsen e.V.

www.dgvb-niedersachsen.de

DGVB. Landesverband Niedersachsen e.V., Schwanenring 87, 30627 Hannover

An die Mitglieder im
DGVB. Landesverband Niedersachsen e.V.
in den Bezirksverbänden
Braunschweig,
Celle,
Oldenburg

Vorsitzender:

Wolfgang Küssner,
Schwanenring 87,
30627 Hannover
Tel.: 0511/5421280
Fax: 0511/5421281

Hannover, den 28.10.2013

RUNDSCHREIBEN

des 3. Quartals 2013 für die Mitglieder im Landesverband Niedersachsen e.V.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit dem aktuellen Rundschreiben aus diesem Quartal informiert Sie der Vorstand des Landesverbandes, über die neuesten Entwicklungen und Ereignisse der vergangenen Wochen innerhalb unseres Berufsstandes. Die Bezirksverbände fügen zusätzlich spezifische Informationen für die Mitglieder ihrer Region diesem Rundschreiben als Anlage bei.

Amtsangemessene Besoldung im Gerichtsvollzieherdienst

Die Bundesebene unseres Berufsverbandes hat in den vergangenen Wochen Gespräche mit dem Bundesvorsitzenden des dbb hinsichtlich der vorstehenden Thematik geführt. Als Ergebnis ist zunächst festzuhalten, dass der Beamtenbund den DGVB. im Hinblick auf eine verbesserte Besoldung ausdrücklich unterstützen will. Man sieht die derzeitigen Planungen in Baden-Württemberg als sog. „Pilotprojekt“ und will die dortige Entwicklung zunächst abwarten. Sollte das Ausbildungsniveau entsprechend angehoben werden, ist die Einholung eines entsprechenden Fachgutachtens entbehrlich, da dann die Feststellung in mindestens einem Bundesland getroffen wurde, dass die Aufgaben des Gerichtsvollzieherdienstes als höherwertig einzustufen sind, und somit auch die Besoldung amtsangemessen angehoben werden muss. Für die Entwicklung in den anderen Bundesländern wäre diese Entscheidung richtungsweisend, da auch zukünftige Bewerberinnen und Bewerber sich dahingehend orientieren werden, an welcher Schule eine qualitativ hochwertige Ausbildung angeboten wird.

Vorsitzender: **Wolfgang Küssner**,
Schwanenring 87, 30627 Hannover,
Tel.: 0511-5421280, Fax: 0511-5421281,
E-Mail: ogv.wolfgang.kuessner@gerichtsvollzieher.de

stellv. Vors. + Kassierer: **Guido Hahne**,
Sahlweg 10, 27476 Cuxhaven,
Tel.: 0170-5433820, Fax: 04721-438249,
E-Mail: guido.hahne@kabelmail.de

Geschäftsführer: **Thomas Günter**,
Clara-Rilke-Str. 2, 27432 Bremervörde,
Tel.: 04761-6570, Fax: 04761-748289,
E-Mail: gvz@guenther-brv.de



Deutscher Gerichtsvollzieher Bund e.V.

Mitglied der Union Internationale des Huissiers et Officiers Judiciaires (UIHJ)
Mitglied des Deutschen Beamtenbundes

Landesverband Niedersachsen e.V.

www.dgvb-niedersachsen.de

Fachhochschulausbildung in Baden-Württemberg

Der Justizminister des Landes Baden-Württemberg, sowie auch Rechtspolitiker aus den Oppositionsparteien, haben öffentlich erklärt, dass im Jahr 2015 die Ausbildung im Gerichtsvollzieherdienst auf Fachhochschulniveau angehoben wird. Die Ausbildung umfasst dann ein dreijähriges Fachstudium an der Fachhochschule Schwetzingen. Die Einzelheiten werden in den kommenden Monaten erarbeitet, sowie die beamtenrechtlichen Regelungen entsprechend angepasst. Dieses bedeutet, dass die Laufbahn des Gerichtsvollzieherdienstes in Baden-Württemberg eine Laufbahn des gehobenen Dienstes wird, mit den entsprechenden besoldungsrechtlichen Veränderungen und Anhebungen. Inwieweit andere Bundesländer in die gleiche Richtung gehen werden, ist derzeit noch offen. Klar ist jedoch, dass durch diese Vorgehensweise, eine Konkurrenzsituation zwischen den Schulen in den einzelnen Bundesländern entstehen wird. Der Berufsverband in Niedersachsen wird versuchen, auf der Grundlage dieses Pilotprojektes in Baden-Württemberg, der hiesigen Landesregierung vorzuschlagen, ebenfalls eine Fachhochschulausbildung für die Gerichtsvollzieher/innen einzurichten. Hierbei wird auch die Unterstützung des Beamtenbundes, sowie der Arbeitsgemeinschaft der Justizfachverbände, notwendig werden.

Bürokostenentschädigung der Gerichtsvollzieher, Mehrkosten im Bürobetrieb bei der Umsetzung des Gesetzes zur Reform der Sachaufklärung im Rahmen der Festsetzung für das Jahr 2013

Neben den Bundesländern Bayern, Bremen und Hamburg, hat nun auch das Bundesland Thüringen, der dortigen Kollegenschaft im Rahmen der Bürokostenentschädigung, für die durch die Umsetzung des Gesetzes zur Reform der Sachaufklärung entstandenen Mehrkosten, einen Mehrbetrag bewilligt. In drei weiteren Bundesländern sind derzeit Bestrebungen im Gang, durch die Installation eines neuen Vergütungsmodells, die Motivation der Kollegenschaft zu fördern, sowie auch hierdurch zu versuchen, die Mehrkosten in den Büros durch pauschalierte Mehrbeträge aufzufangen. In Niedersachsen ist vorgesehen, im Jahr 2014 eine Erhebung der Sach- und Personalkosten im Kollegenkreis durchzuführen, und an diesem Ergebnis orientierend, dann den Jahreskostenbetrag neu festzulegen. Daher ist es unabdingbar notwendig, dass diese Erhebungsbögen genauestens und vollständig ausgefüllt werden.

Prüfung und Fortschreibung des Bad-Nauheimer-Pensenschlüssels für den Gerichtsvollzieherdienst, Berücksichtigung und vorläufige Bewertung neuer Aufgabenbereiche

Die diesbezügliche Arbeitsgruppe der Landesjustizverwaltungen hat bisher leider noch nicht wieder getagt. In der Anlage übersenden wir Ihnen ein Schreiben des hiesigen Berufsverbandes, in dem wir zum wiederholten Male auf das Hauptproblem aufmerksam machen. Der Mehraufwand ist eindeutig vorhanden. Dieser muss nun auch im Pensum entsprechende Berücksichtigung finden.

Vorsitzender: **Wolfgang Küssner**,
Schwanenring 87, 30627 Hannover,
Tel.: 0511-5421280, Fax: 0511-5421281,
E-Mail: ogv.wolfgang.kuessner@gerichtsvollzieher.de

stellv. Vors. + Kassierer: **Guido Hahne**,
Sahlweg 10, 27476 Cuxhaven,
Tel.: 0170-5433820, Fax: 04721-438249,
E-Mail: guido.hahne@kabelmail.de

Geschäftsführer: **Thomas Günter**,
Clara-Rilke-Str. 2, 27432 Bremervörde,
Tel.: 04761-6570, Fax: 04761-748289,
E-Mail: gvz@guenther-brv.de



Deutscher Gerichtsvollzieher Bund e.V.

Mitglied der Union Internationale des Huissiers et Officiers Judiciaires (UIHJ)
Mitglied des Deutschen Beamtenbundes

Landesverband Niedersachsen e.V.

www.dgvb-niedersachsen.de

Gesetz zur Reform der Sachaufklärung in der Zwangsvollstreckung

In einigen Bundesländern sind aufgrund des erhöhten und veränderten Arbeitsaufwandes im Gerichtsvollzieherdienst einige Personalausfälle zu verzeichnen. Die Nachwuchsgewinnung scheint dort ebenfalls schwieriger zu werden. In Bundesländern, wo die sog. „Musterverordnung“ Anwendung findet, sind einzelne Stimmen aus der Kollegenschaft zu hören, dass die Motivation absinkt.

Das Verfahren auf Durchführung der Eintragungsanordnungen, wird als zu kompliziert und umfangreich angesehen. Die Büro- und Verwaltungstätigkeiten sind im Gerichtsvollzieherdienst enorm angewachsen. Die Auftragschreiben der Gläubiger bzw. dessen Vertreter sind stark unterschiedlich, und somit unübersichtlich.

Der Bundesvorstand hatte bereits mehrere Gespräche im Bundesjustizministerium, wo die genannten Probleme angesprochen und diskutiert worden sind. Es soll in absehbarer Zeit ein verbindliches Formular für den Vollstreckungsauftrag gem. § 753 Abs. 3 ZPO eingeführt werden.

Durchführungsbestimmungen zum Gerichtsvollzieherkostengesetz/Remonstration

Anliegend übersenden wir Ihnen die Remonstration des Kollegen Stefan Mroß zur Kenntnis. Hierbei geht es um die Behandlung der Drittstellenauskünfte gem. §§ 755, 802 I ZPO als Nebengeschäfte in den rückwirkend zum 01.01.13 in Kraft getretenen Durchführungsbestimmungen zum GvKostG. Für eine derartige Remonstration können Sie über den Beamtenbund kostenlosen Rechtsschutz erhalten. Rechtsschutzanträge erhalten Sie über Ihren Bezirksverband.

Zukunft des Gerichtsvollzieherwesens

In der Anlage übersenden wir Ihnen das Positionspapier des Bundesverbandes zur Kenntnisnahme. Wie dort erkennbar, ist die Ausrichtung der zukünftigen Verbandspolitik, ausschließlich auf die Weiterentwicklung des bestehenden verbeamteten Systems ausgerichtet. Diese Positionierungen des DGVB, wurden aktuell von den beiden großen Bundestagsfraktionen abgefordert, und sollen wohl noch in die Koalitionsverhandlungen mit einfließen.

Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft der Justizfachverbände

Im Rahmen des Positionspapiers der Arbeitsgemeinschaft, soll nunmehr auch ein Text des DGVB, Landesverband Niedersachsen, integriert werden. Hier geht es in den Schwerpunkten um eine verbesserte Ausbildung und Besoldung im Gerichtsvollzieherdienst. Die Einzelheiten werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

Vorsitzender: **Wolfgang Küssner**,
Schwanenring 87, 30627 Hannover,
Tel.: 0511-5421280, Fax: 0511-5421281,
E-Mail: ogv.wolfgang.kuessner@gerichtsvollzieher.de

stellv. Vors. + Kassierer: **Guido Hahne**,
Sahlweg 10, 27476 Cuxhaven,
Tel.: 0170-5433820, Fax: 04721-438249,
E-Mail: guido.hahne@kabelmail.de

Geschäftsführer: **Thomas Günter**,
Clara-Rilke-Str. 2, 27432 Bremervörde,
Tel.: 04761-6570, Fax: 04761-748289,
E-Mail: gvoz@guenther-brv.de



Deutscher Gerichtsvollzieher Bund e.V.

Mitglied der Union Internationale des Huissiers et Officiers Judiciaires (UIHJ)
Mitglied des Deutschen Beamtenbundes

Landesverband Niedersachsen e.V.

www.dgvb-niedersachsen.de

Bundesweites Gerichtsvollzieher-Verzeichnis

Im Rahmen eines Justizportals soll u.a. ein bundesweites Gerichtsvollzieher-Verzeichnis eingerichtet werden. Diese neu zu schaffende Gerichtsvollzieher-Datenbank ist grundsätzlich zu begrüßen, jedoch sollten die Bankdaten der Dienstkonten dort nicht veröffentlicht werden. Wenn Sie von Ihrer Dienstbehörde zu einer Stellungnahme aufgefordert werden, so sollten Sie darauf achten, dass diese Bankdaten nicht unbedingt im Internet öffentlich dargestellt werden.

Weitere Informationen zur berufsverbandsspezifischen Tätigkeit des Landesverbandes Niedersachsen erhalten Sie zusätzlich auch ständig aktualisiert unter unserer Internetseite www.dgvb-niedersachsen.de.

Der gesamte Vorstand des Landesverbandes Niedersachsen wünscht Ihnen eine schöne Herbstzeit, weiterhin ein erfolgreiches Jahr 2013, gesundheitlich und beruflich alles Gute, und verbleibt

mit kollegialem Gruß

gez. Wolfgang Küssner

gez. Guido Hahne

gez. Thomas Günther

gez. Ralf Kehl

gez. Wolfgang Küssner

gez. Silke Renken

Vorsitzender: **Wolfgang Küssner**,
Schwanenring 87, 30627 Hannover,
Tel.: 0511-5421280, Fax: 0511-5421281,
E-Mail: ogv.wolfgang.kuessner@gerichtsvollzieher.de

stellv. Vors. + Kassierer: **Guido Hahne**,
Sahlweg 10, 27476 Cuxhaven,
Tel.: 0170-5433820, Fax: 04721-438249,
E-Mail: guido.hahne@kabelmail.de

Geschäftsführer: **Thomas Günter**,
Clara-Rilke-Str. 2, 27432 Bremervörde,
Tel.: 04761-6570, Fax: 04761-748289,
E-Mail: gvz@guenther-brv.de



Deutscher Gerichtsvollzieher Bund e.V.

Mitglied der Union Internationale des Huissiers et Officiers Judiciaires (UIHJ)
Mitglied des Deutschen Beamtenbundes

Landesverband Niedersachsen e.V.

www.dgvb-niedersachsen.de

Bekanntgabe von E-Mail Anschriften der Mitglieder

Der Vorstand des Landesverbandes, sowie der angeschlossenen Bezirksverbände, bitten alle Mitglieder, dem Vorstand ihre E-Mail Anschrift – soweit noch nicht geschehen – bekannt zu geben, da wir aus Kostengründen dieses Rundschreiben ab dem Jahr 2013 nur noch in elektronischer Form versenden werden.

Pensionäre teilen bitte ebenfalls mit, ob Sie das Rundschreiben noch erhalten möchten. Wenn ja, teilen Sie bitte dem Vorstand eine E-Mail Anschrift mit, unter der wir Sie erreichen können. Andernfalls gehen wir davon aus, dass Sie an der Übersendung des Rundschreibens kein Interesse mehr haben und wir würden ihnen in diesem Fall nur noch satzungsgemäß die Einladungen zu den Generalversammlungen per Post übersenden.

E-Mail Anschrift: _____

Zurück an:
Deutscher Gerichtsvollzieher Bund
Landesverband Niedersachsen e.V.
Stellv.Vors. OGV Guido Hahne
Sahlweg 10
27476 Cuxhaven

Vorsitzender: **Wolfgang Küssner**,
Schwanenring 87, 30627 Hannover,
Tel.: 0511-5421280, Fax: 0511-5421281,
E-Mail: ogv.wolfgang.kuessner@gerichtsvollzieher.de

stellv.Vors. + Kassierer: **Guido Hahne**,
Sahlweg 10, 27476 Cuxhaven,
Tel.: 0170-5433820, Fax: 04721-438249,
E-Mail: guido.hahne@kabelmail.de

Geschäftsführer: **Thomas Günter**,
Clara-Rilke-Str. 2, 27432 Bremervörde,
Tel.: 04761-6570, Fax: 04761-748289,
E-Mail: gvz@guenther-brv.de